

Dritte Serie:

Tafel XIX.

Rost der Cichorie

(*Puccinia Hieracii*.)

Falscher Mehltau auf Ölmohn

(*Peronospora arborescens*.)



Figurenerklärung.

- Fig. 1. Cichorienblatt von dem Rostpilze *Puccinia Hieracii Martens* befallen. — Natürl. Grösse.
- „ 2. 3. Uredosporen und Teleutosporen von *Puccinia Hieracii*. — 350fach vergr.
- „ 4. Blatt des Ölmohnes mit Flecken (F F) die von dem Falschen Mehltau *Peronospora arborescens De Bary* verursacht sind, bei P die schimmelartigen Fruchtträger des Pilzes, welche an der Blattunterseite zum Vorschein kommen. — Natürl. Grösse.
- „ 5. Conidienträger und Conidien C C von *Peronospora arborescens*. — 200fach vergr.

Bemerkungen.

Vom Cichorienrost, der durch den Rostpilz *Puccinia Hieracii Martens* verursacht wird, pflegt nur die Uredo- und Teleutosporenform in erheblichem Umfange aufzutreten, während die im Frühjahr auf derselben Nährpflanze sich entwickelnden Spermogonien und Becherfrüchte spärlich und wenig auffällig sind. — Näheres s. Kirchner, Pflanzenkr. S. 190 und 394.

Die Blätter des Ölmohnes werden nicht selten vom Falschen Mehltau, *Peronospora arborescens De Bary* befallen, meistens ohne dadurch besonders stark beschädigt zu werden. — Näheres s. Kirchner, Pflanzenkr. S. 178 und 380.

Gegen die beiden hier angeführten Krankheiten sind noch keine Abwehrmittel bekannt.



Verlag von Eugen Ulmer, Stuttgart.

H. Boltshauser ad nat. del.

1.—3. Rost der Cichorie (Puccinia Hieracii Mart).
4. 5. Falscher Mehltau des Ölmoehnes
(Peronospora arborescens D. By.)